

Pressemitteilung

Presse und
Öffentlichkeitsarbeit

BDI zu ifo-Geschäftsklimaindex im Januar:

- Deutsche Wirtschaft kann schon in der zweiten Jahreshälfte wieder Fahrt aufnehmen
- Robuster Arbeitsmarkt stärkt Binnenkonjunktur

Seite
1 von 2

3/2012
25. Januar 2012

Der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) zeigt sich mit seiner Konjunktureinschätzung optimistisch. „Die Konjunktur zum Jahreswechsel legt nur eine Verschnaufpause ein“, sagte BDI-Hauptgeschäftsführer Markus Kerber zu den neuen Ergebnissen des ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung am Mittwoch in Berlin.

Obwohl die Geschäftserwartungen in der Industrie sich seit Sommer 2011 stetig verschlechtert hätten, habe die Beurteilung der aktuellen Geschäftslage während dieser Zeit durchgehend deutlich im Plus gelegen, erklärte Kerber. Laut jüngstem BDI-Konjunktur-Report erwartet der BDI beim Export ein Wachstum von etwa drei Prozent. Die Weltwirtschaft werde 2012 weiter wachsen, vor allem in den Schwellenländern. Auf diesen Märkten seien deutsche Unternehmen gut aufgestellt.

„Zwar hat sich das Risikoportfolio der wirtschaftlichen Entwicklung deutlich aufgefächert“, stellte Kerber fest. „Aber eine krisenhafte Zuspitzung ist keineswegs zwangsläufig, und diese Entwicklung ist auch nicht das Szenario mit der höchsten Wahrscheinlichkeit.“

Darüber hinaus wird sich nach Auffassung des BDI die steigende Zahl der Erwerbstätigen und die zu erwartende Entwicklung bei den verfügbaren Einkommen positiv auf die Binnenkonjunktur auswirken. Kerber: „Wenn

**Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.**
Mitgliedsverband
BUSINESSEUROPE

T: 030 2028-1450
F: 030 2028-2450

presse@bdi.eu

www.bdi.eu
www.investitionsagenda.de

Twitter: Der_BDI
YouTube: bdiberlin
facebook: Bundesverband-der-
Deutschen-Industrie-e-V

das Jahr 2012 ohne gravierende externe Schocks verläuft und die Politik die erforderlichen Weichen richtig stellt, ist damit zu rechnen, dass die deutsche Wirtschaft ab der zweiten Jahreshälfte wieder Fahrt aufnimmt.“

Seite
2 von 2

Den neuen BDI-Konjunkturreport finden Sie unter http://www.bdi-online.de/BDIONLINE_INEAASP/iFILE.dll/X0E08EB85A3B54EB1BA2EE4A1EE2A625B/2F252102116711D5A9C0009027D62C80/PDF/Ausgabe_01_20012012_small.PDF

Der BDI hat [investitionsagenda.de](http://www.investitionsagenda.de) gestartet, damit wieder mehr in Deutschlands Zukunft investiert wird. Nur mehr Investitionen schaffen neues Wachstum, neue Beschäftigung und neue Aufstiegschancen. Mehr auf www.investitionsagenda.de.